

# Inhalt

1. Einleitung . . . . .	1
1.1 Olympos und Narziß im Spiegel ( <i>Im.</i> 1,21.23): Eine exemplarische Analyse . . . . .	1
1.2 Ein Konzept von Virtuosität . . . . .	9
2. Die Aneignung der Bilder durch den Sprecher: Zur Technik des Virtuosen in den <i>Eikones</i> . . . . .	17
2.1 Die Erzeugung von Anschaulichkeit in den <i>Eikones</i> . . . . .	17
2.2 Die hermeneutische Aneignungsstrategie des Sprechers . . . . .	21
2.3 Der inkommensurable Zugriff des Virtuosen . . . . .	30
2.4 Zusammenfassung . . . . .	34
3. Zwischen Fragmentierung und Totalisierung: Die Struktur der Bildbeschreibungen in den <i>Eikones</i> . . . . .	37
3.1 Die Fragmentierung des Blicks: <i>Im.</i> 1,6 (Eroten) . . . . .	38
3.2 Narrative Totalität: <i>Im.</i> 1,26 (Hermes) . . . . .	49
3.3 Ein Zwischenfazit zu <i>Im.</i> 1,6 und 1,26 . . . . .	58
3.4 Zwischen Fragment und Totalität I: <i>Im.</i> 1,28 (Jäger) . . . . .	59
3.5 Zwischen Fragment und Totalität II: <i>Im.</i> 2,17 (Inseln) . . . . .	76
3.6 Zusammenfassung . . . . .	87
4. Ungeordnete Bilder? Zur Lektüre der <i>Eikones</i> als Ensemble . . . . .	91
4.1 Die Galerie hinter dem Text? Lehmann-Hartlebens Rekonstruktion der Gemäldesammlung . . . . .	94
4.2 Symmetrie und Bilderzyklen? Braginskayas/ Leonovs Untersuchung der Struktur der <i>Eikones</i> . . . . .	105
4.3 Die <i>Eikones</i> in der Draufsicht: Merkmale einer Lesehaltung . . . . .	115
4.4 Zwischen Leerstelle und performativer Kohärenz: Textuelle Signale an den Rezipienten der <i>Eikones</i> . . . . .	117
4.4.1 Ordnungssuche und Scheitern? Ein mögliches Rezeptionsmodell für die <i>Eikones</i> . . . . .	117
4.4.2 Signale für den Umgang mit der Textstruktur . . . . .	120
4.5 Eine lineare Lektüre als Modell-Rezeption der <i>Eikones</i> . . . . .	125
4.6 Performative Involvierung: Interaktionspotentiale für den Rezipienten der <i>Eikones</i> . . . . .	127

4.6.1	Gesteuerte Variation und performative Umschläge . . . . .	127
4.6.2	Performative Spannung . . . . .	133
4.6.3	Das Vergnügen des Lesers . . . . .	137
4.6.4	Potentiale einer Mehrfachlektüre der <i>Eikones</i> . . . . .	140
4.7	Virtuose Dominanz: Das Verhältnis von Sprecher und Rezipient . . .	145
4.7.1	Der Virtuositätskontrakt . . . . .	145
4.7.2	Die Binnenadressaten und der Leser: Rezeptionssignale im Proöm . . . . .	147
4.7.3	Die Grenzen der Didaxis, oder: Der inkommensurable Virtuose . . . . .	152
4.8	Der Gang durch die Galerie: Zur Medialität der <i>Eikones</i> als Ensemble	158
4.9	Zusammenfassung . . . . .	161
5.	Die Kunst der Kombination:	
	Aspekte expliziter Ästhetik in den <i>Eikones</i> . . . . .	165
5.1	Marginalisierte Ordnung: <i>συμμετρία</i> in den <i>Eikones</i> . . . . .	166
5.2	Variierte Fügungen: Zur expliziten Benennung von <i>ἀρμυρία</i> . . . . .	171
5.3	Harmonie und Kontrast: Farben in den <i>Eikones</i> . . . . .	173
5.4	Ein Meister tritt zu einem Meister: Das Verhältnis von Sprecher und Maler . . . . .	179
5.5	Performative Schlichtheit: Zum Stil der <i>Eikones</i> . . . . .	185
5.6	Zusammenfassung . . . . .	188
6.	Fazit . . . . .	191
	Anhänge . . . . .	195
	Anhang 1: Übersicht über die <i>Eikones</i> . . . . .	195
	Anhang 2: Skizzen zur Rekonstruktion Lehmann-Hartlebens . . . . .	196
	Anhang 3: Schaubilder zu Braginskayas/ Leonovs Analyse . . . . .	201
	Literaturverzeichnis . . . . .	205
	1. Textausgaben, Übersetzungen und Kommentare . . . . .	205
	2. Weitere Forschungsliteratur . . . . .	206
	Register . . . . .	213
	1. Stellenregister . . . . .	213
	2. Allgemeines Register . . . . .	216